

Inhaltsverzeichnis

<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XV
Kapitel I	
<i>Fragestellung, Untersuchungsgang und Forschungsstand</i>	1
Kapitel II	
<i>Wesentliche politische Maßnahmen gegen Kommunisten in den 50er Jahren</i>	11
Kapitel III	
<i>Entwicklung der gesetzlichen Vorschriften, die speziell die Entschädigungsansprüche politisch Verfolgter, insbesondere Kommunisten betreffen</i>	19
1. Gegenstand der Untersuchung	19
2. Grundstruktur des Entschädigungsanspruchs	20
3. Zonen- und Landesregelungen.....	25
a) Das US-Entschädigungsgesetz von 1949	26
b) Das Berliner Entschädigungsgesetz vom 10. Januar 1951	29
c) Nordrhein-Westfalen.....	31
d) Rheinland-Pfalz.....	32
e) Saarland	32
4. Entstehung der die Entschädigung politisch Verfolgter regelnden Bestimmungen im Bundesergänzungsgesetz vom 18. September 1953	33
a) Zur Entstehungsgeschichte des Bundesergänzungsgesetzes allgemein	33
aa) Bedürfnis einer bundesgesetzlichen Regelung	33
bb) Gesetzgebungsinitiativen von Bundesrat und Opposition	35
cc) Gesetzentwurf der Bundesregierung und seine Verabschiedung	38
(1) Persönliches Engagement Konrad Adenauers?	38
(2) Regierungsentwurf und Verabschiedung des Gesetzes.....	42

b) Zur Entstehung der für die politisch Verfolgten maßgeblichen Bestimmungen	47
aa) Der Entwurf der SPD-Fraktion vom 18. Juni 1952	47
bb) Der Bundesratsentwurf vom 20. Februar 1953.....	51
cc) Zum Bundesergänzungsgesetz.....	55
(1) Vorbereitung des Referentenentwurfs.....	55
(a) Referentenvorschlag des Bundesjustizministeriums	55
(b) Referentenentwurf des Bundesfinanzministeriums	56
(2) Beratung des Referentenentwurfs im Bundestagsausschuss für Rechtswesen und Verfassungsrecht	58
c) Bewertung.....	65
5. Entstehung der Bestimmungen im Bundesentschädigungsgesetz vom 29. Juni 1956 zur Entschädigung politisch Verfolgter.....	67
a) Zur Entstehungsgeschichte des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG) allgemein	67
b) Zur Entstehung der Bestimmungen, die die politisch Verfolgten betreffen	71
aa) Zur Anwendung der für die Entschädigung der politisch Verfolgten relevanten Vorschriften des BErgG.....	71
bb) Die für die politisch Verfolgten zentralen Vorschriften des BEG.....	72
(1) § 1 BEG – die Anspruchsgrundlage.....	72
(2) § 6 Abs. 1 BEG – die Ausschlussklauseln.....	79
(a) § 6 Abs. 1 Nr. 1 BEG	79
(b) § 6 Abs. 1 Nr. 2 BEG	80
6. Zusammenfassung	82
<i>Kapitel IV</i>	
<i>Untersuchung der Rechtsprechungspraxis der 50er Jahre zur Entschädigung politisch Verfolgter anhand der veröffentlichten Rechtsprechung.....</i>	87
1. Gegenstand der Untersuchung	87
a) Vor- und Nachteile der Untersuchung der Entschädigungspraxis anhand der veröffentlichten Rechtsprechung	89

aa)	Nachteile der Auswahl.....	90
(1)	Zufällige Zusammenstellung.....	90
(2)	Unvollständige Entscheidungen.....	91
(3)	Keine Entscheidungen der Entschädigungsbehörden.....	91
(4)	Keine Kenntnis über andere Arten der Erledigung	91
bb)	Vorteile der Auswahl.....	92
(1)	Große Bandbreite der entscheidenden Gerichte.....	92
(2)	Wegweisende Entscheidungen.....	92
b)	Ausweitung des Untersuchungsgegenstandes	92
c)	Aufbau der Darstellung.....	93
2.	Die Rechtsprechung nach den Zonen- und Ländergesetzen	95
a)	Allgemeine Auslegung der Begriffe „politische Überzeugung“ und „politische Gegnerschaft“	95
aa)	Der Begriff des Opfers	95
bb)	Entschädigungswürdigkeit.....	96
cc)	Stuttgarter Formel.....	98
dd)	Politisch motivierte Verfolgung	103
b)	Fallgruppen	105
aa)	Gegen den Nationalsozialismus gerichtet.....	105
(1)	Verfolgung aus nationalen Gründen	105
(2)	Verfolgung aufgrund vor 1933 liegender Ereignisse	110
(3)	Verfolgung konkurrierender Gruppierungen	111
bb)	Abgrenzung der die Verfolgung auslösenden politischen Handlung von allgemeinen Straftaten	112
(1)	Charakterliche Beurteilung des Betroffenen.....	112
(2)	Nationalsozialistische Verfolgung durch Strafverfolgung	116
(3)	Sogenannte kriegsbedingte Straftatbestände.....	119
(4)	Nationalsozialistische Straftatbestände.....	120
cc)	Irrtümliche Verfolgung.....	121

c)	E	Entschädigungspraxis gegenüber Kommunisten	122
aa)	A	Anwendung der Generalklauseln.....	122
bb)	A	Anwendung von Ausschlussklauseln auf Kommunisten	128
3.	D	Die Rechtsprechung nach dem Bundesergänzungsgesetz.....	128
a)	R	Rechtsprechung zu § 1 Abs. 1 BErgG	129
aa)	A	Auslegung des Begriffs der politischen Überzeugung.....	129
bb)	F	Fallgruppen.....	130
	(1)	Nationalsozialistische Verfolgung durch Strafverfolgung	130
	(2)	Nationale Gründe	132
	(3)	Rassenschande	134
cc)	A	Auslegung des Begriffs der politischen Überzeugung nach § 1 Abs. 1 BErgG in Bezug auf Kommunisten.....	135
b)	A	Anwendung der Ausschlussklauseln nach § 1 Abs. 4 BErgG gegenüber Kommunisten.....	140
aa)	A	Ausschluss nach § 1 Abs. 4 Ziff. 1 BErgG	140
bb)	D	Der Ausschluss nach § 1 Abs. 4 Ziff. 4 BErgG	143
cc)	D	Die ersten Grundsatzentscheidungen des Bundesgerichtshofs zu § 1 Abs. 4 BErgG	145
	(1)	Einer Gewaltherrschaft Vorschubleisten i.S.d. § 1 Abs. 4 Ziff. 1 BErgG.....	146
	(2)	Verfassungsrechtliche Fragen.....	148
	(3)	Bekämpfen der freiheitlichen demokratischen Grundordnung i.S.d. § 1 Abs. 4 Ziff. 4 BErgG	154
dd)	R	Reaktionen auf die Entscheidungen des Bundesgerichtshofs ...	156
c)	R	Rechtsprechung zu § 104 BErgG	158
4.	R	Rechtsprechung nach dem Bundesentschädigungsgesetz vom 29. Juni 1956.....	161
a)	R	Rechtsprechung zu § 1 BEG	161
aa)	A	Allgemeine Auslegung des Begriffs der politischen Gegnerschaft nach § 1 Abs. 1 BEG	162
bb)	F	Fallgruppen zu § 1 Abs. 1 BEG.....	163

(1) Allgemeine Straftatbestände	163
(2) Nationalsozialistische Strafgesetze	164
(3) Nationale Gründe.....	165
cc) Widerstandshandlung nach § 1 Abs. 3 Nr. 2 BEG	168
dd) Irrtümliche Verfolgung nach § 1 Abs. 3 Ziff. 3 BEG.....	169
b) Ausschlussstatbestände nach § 6 BEG	170
aa) § 6 Abs. 1 Ziff. 1 BEG.....	171
bb) Sonderfälle des Ausschlusses	172
(1) Verwirkung nach § 7 BEG.....	172
(2) Verlust des Arbeitsplatzes nach § 88 BEG	173
cc) § 6 Abs. 1 Nr. 2 BEG.....	174
(1) Freiheitliche demokratische Grundordnung.....	174
(2) Die Entscheidung des BVerfG vom 27. Juni 1961 – BVerfGE 13, 46	180
(a) Verfassungsrechtliche Prüfung des § 6 Abs. 1 Nr. 2 BEG	181
(b) Anwendung der verfassungsrechtlichen Maßstäbe auf den konkreten Fall.....	185
5. Zusammenfassung	187
<i>Kapitel V</i>	
<i>Rechtsprechungspraxis des Landgerichts Berlin und des Kammergerichts in der ersten Hälfte der 50er Jahre</i>	191
1. Der Untersuchungsgegenstand	191
a) Ausgangsverfahren beim Landgericht Berlin 1951 bis 1953	191
b) Vor- und Nachteile dieses Untersuchungsansatzes	194
2. Auswertung nach Fallgruppen	196
a) Auswahlkriterien.....	196
b) Verteilung der Verfahren	198
aa) 1951	198
bb) 1952	199

cc) 1953	200
3. Die Berliner Rechtsprechung im Einzelnen.....	204
a) Rechtsprechung nach dem BerlEG	205
aa) Auslegung des Begriffs „Gegner des Nationalsozialismus“ in § 1 BerlEG.....	206
(1) Die zentrale Bedeutung der Entscheidungen des Kammergerichts vom 28. November 1952, 9. Januar 1953 und 20. Januar 1953	206
(2) Rechtsprechung des Landgerichts Berlin bis zu den Entscheidungen des Kammergerichts	210
(a) Gerichtliche Entschädigungspraxis gegenüber ehemaligen Kommunisten.....	210
(b) Stuttgarter Formel in Berlin	211
(c) Abgrenzung zu kriminellen Vorstrafen	215
(d) Abgrenzung politischer von nationaler Verfolgung	217
(3) Auswirkungen der veränderten Rechtsprechung des Kammergerichts auf die Rechtsprechung des Landgerichts ..	218
(4) Die Entscheidung des Kammergerichts vom 18. April 1953 ..	223
(5) Auswirkungen der Kammergerichts-Rechtsprechung bezüglich Kommunisten auf die weitere Rechtsprechung des Landgerichts.....	226
(6) Sonderfall: sog. NSDAP-U-Boote – Ausschluss nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 BerlEG?.....	231
bb) Rechtsprechung zu § 2 Abs. 1 Ziff. 3 BerlEG (ab 1952 § 2 Abs. 1 Ziff. 4 BerlEG)	232
(1) Verfassungsmäßigkeit des § 2 Abs. 1 Ziff. 3, bzw. Ziff. 4 BerlEG	232
(2) Relevanter Zeitraum für den Ausschluss nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 bzw. Nr. 4 BerlEG	235
(3) SED-Mitgliedschaft als Ausschlussgrund.....	237
(4) Ausschluss nach § 2 Abs. 1 Ziff. 3, Ziff. 4 BerlEG ohne Nachweis der Mitgliedschaft in einer der fraglichen Organisationen	244

b) Berliner Rechtsprechung unter der Geltung des BErgG von 1953	246
aa) Systematische Veränderung der Prüfung.....	247
bb) Berliner Rechtsprechung zu § 1 Abs. 1 BErgG	248
(1) Achtbare politische Grundeinstellung.....	249
(2) Strafrechtliche Verurteilung während der NS-Zeit	251
cc) Berliner Rechtsprechung zu § 1 Abs. 4 Nr. 1 BErgG	256
(1) Anwendung des § 1 Abs. 4 Nr. 1 BErgG auf ehemalige KPD-Mitglieder	257
(2) Anwendung des § 1 Abs. 4 Ziff. 1 BErgG auf ehemalige SED-Mitglieder	261
(a) Vorschubleisten ohne Mitgliedschaft in einer kommunistischen Partei oder Organisation.....	263
(b) Ehemalige Mitglieder der KPD/SED oder einer sonstigen kommunistischen Organisation	264
(c) Ermittlungen zur SED-Mitgliedschaft u.a.	267
(3) § 104 Abs. 1 Satz 2 BErgG – für den Betroffenen günstigere Regelung.....	267
dd) Berliner Rechtsprechung zu § 1 Abs. 4 Ziff. 4 BErgG	271
ee) Rechtsprechung des BGH zu Berliner Verfahren.....	273
ff) Einfluss der BGH-Rechtsprechung auf die Berliner Rechtsprechung	277
c) Berliner Rechtsprechung unter der Geltung des BEG von 1956....	279
4. Zusammenfassung	280
<i>Kapitel VI</i>	
<i>Resumée</i>	283
ANHANG	
<i>Archive</i>	291
<i>Gesetzesauszüge</i>	293
<i>Literaturverzeichnis</i>	301
<i>Dank</i>	307